

Anklage

Text und Musik: Hella Heizmann

1. Gro- ßer Kö - nig, le - be e - wig, du bist gut und göt

Wir be - wah - ren die Ge - set - ze hier in dei - nem R

prüf - ten gründ - lich, wer dei - ne Ge - bo all im Lan - de

Wa - chen auf - ge - stellt, er dir nicht treu — ist —

We - he dem — der kommt in die Lö - wen -

kalt - ge - macht. kalt - ge - macht.

reise derer, die dir nahestehn.
gehorsam hat man ihn gesehn.
ja so peinlich; ein Minister, sehr bekannt.
en zu vertuschen, wer sich so verrannt.

ant mir endlich seinen Namen, seinen Rang, die Position.
Harte Strafe wird ihn treffen, diesen Unglückssohn. —

Minister:
Dürfen wir es wirklich sagen? Daniel ist's, dein bester Freund.
Daß wir ihn bei dir verklagen, ist nur gut gemeint.